

# "Life" schreibt, die Annahme sei durchaus berechtigt, dass die fliegenden Teller ausserirdischer Herkunft seien und von einem anderen Planeten kommen

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 28

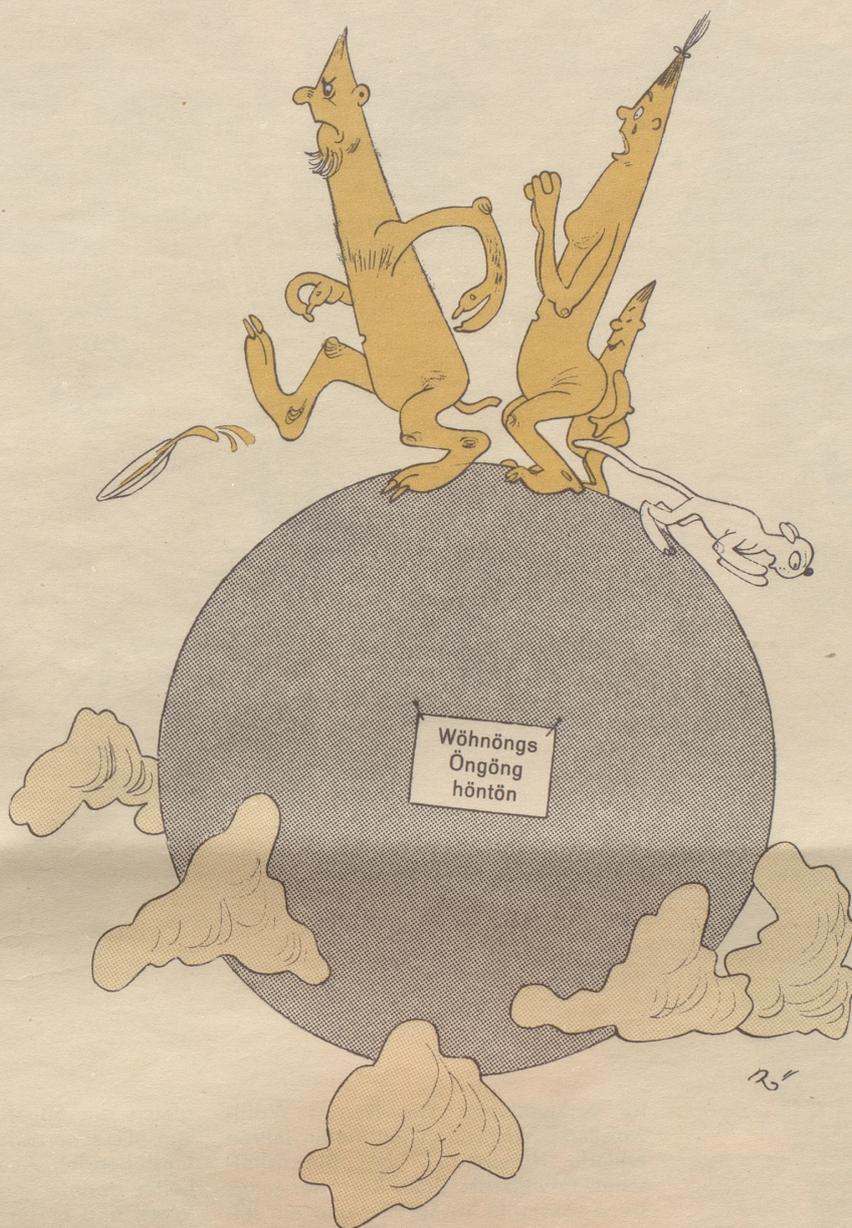
PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Life“ schreibt, die Annahme sei durchaus berechtigt, daß die fliegenden Teller außerirdischer Herkunft seien und von einem anderen Planeten kommen.

**Öbör Böppölö göngg döch nöd ömmör dö töörrö Pörzöllöntöllör  
öbör Börd wönn dör dSöppö nöd schmöckt!**

Apropos :

Die Annahme ist durchaus berechtigt, daß die Vokale a, e, o, i und u auf dem in Frage kommenden Planeten nicht vorkommen und durch das ö ersetzt werden.